

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

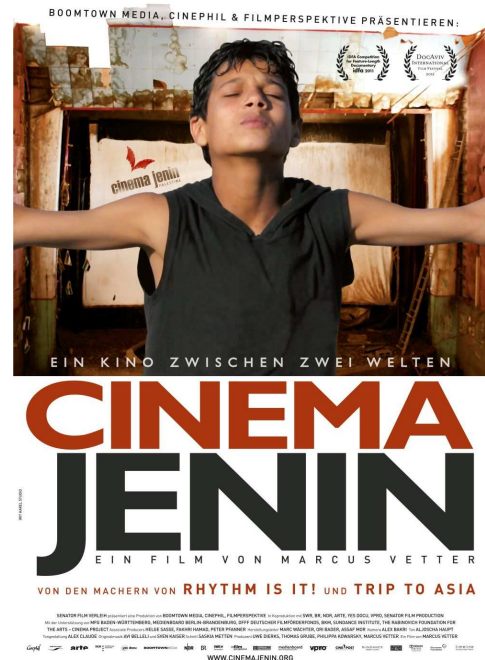
vergibt die Auszeichnung:

Dokumentarfilm, Prädikat **besonders wertvoll**

Cinema Jenin

Vor langer Zeit gab es in der palästinensischen Stadt Jenin im Westjordanland ein Kino. Der Ort im Zentrum der krisenerschütterten Stadt war Begegnungsstätte für Menschen, unabhängig von Alter oder Staatsangehörigkeit. Doch seit dreißig Jahren ist das Kino geschlossen. Zusammen mit Freunden aus Jenin und Helfern aus der ganzen Welt macht sich der Dokumentarfilmer Marcus Vetter nun auf, das Kino wieder zu eröffnen. Dabei stehen ihm immer wieder behördliche Maßnahmen, Verhandlungsschwierigkeiten mit den Eigentümern und nicht zuletzt die Ängste der Menschen vor neuen terroristischen Angriffen im Weg.

Nach seinem preisgekrönten Film DAS HERZ VON JENIN gelingt Marcus Vetter auch mit dieser mitreißenden Dokumentation eine überzeugende Balance zwischen einer spannungsreichen Geschichte und aufschlussreichen Einblicken in die politisch angespannte und brisante Lage einer Region. Nur beiläufig erzählt Vetter von Terrorismus und der stetigen Gefahr, auf offener Straße ermordet zu werden. Doch die drastische Lage der charismatischen Protagonisten schwingt in jeder Einstellung mit und lässt, zumindest am Rande, die Gefahr nachvollziehen. CINEMA JENIN ist eine Geschichte über Mut in der Ausweglosigkeit. Doch noch viel mehr über die Kraft der Hoffnung und eines gemeinsamen Ziels.



Dokumentarfilm
Deutschland/Israel 2012

Regie: Marcus Vetter

Länge: 96 Minuten

FSK: 12



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com